

BEBAUUNGSPLAN FELLERGUT
(Vom Reg.-Rat genehmigt am 23.1.1970)

**Abänderung
des Bebauungsplanes**

**Fellergut 1
Studentenlogierhaus**

1:500

(gemäss Art. 13 BVG)

Zu dieser Abänderung des Bebauungsplanes gehören die abgeänderten Sonderbauvorschriften Fellergut I vom 15.12.1970 Der Baulinienplan Fellergut Nr.1008/6 vom 17.3.1969 wird von dieser Abänderung nicht betroffen.

Bern, den 15. 12. 1970 Stadtplanungsamt Bern

Hs. Aregge.

Abänderung der Sonderbauvorschriften zum Baulinienplan Fellergut (Vom Regierungsrat am 23.1.1970 genehmigt)

Abänderung:

Gestützt auf Art. 13 des BVG werden die Sonderbauvorschriften zum Baulinienplan Fellergut wie folgt abgeändert:

Artikel 3

Bisherige Fassung:

Art. 3 Industriezone

3.1 Die Felder G¹ und G² sind für gewerbliche und industrielle Betriebe reserviert. Die Errichtung von je einer Dienstwohnung pro Feld ist zulässig.

3.2 Für die Bauten in den Feldern G¹ und G² kann die Baupolizeibehörde auch andere als im Bebauungsplan vorgesehene Baukörper gestatten, sofern sich diese innerhalb der zulässigen Höhen bewegen.

Neue Fassung:

Art. 3 Industriezone

3.1 Das Feld G² ist für gewerbliche und industrielle Betriebe reserviert. Die Errichtung einer Dienstwohnung pro Feld ist zulässig.

3.2 Für die Bauten im Feld G² kann die Baupolizeibehörde auch andere als im Bebauungsplan vorgesehene Baukörper gestatten, sofern sich diese innerhalb der zulässigen Höhen bewegen.

Artikel 5 (Absatz 7)

Bisherige Fassung:

Es sind zugelassen:

- im Feld G¹ Gebäude mit:
6 Geschossen, 23.00 m max. Höhe

Neue Fassung:

Es sind zugelassen:

- im Feld G¹ Gebäude mit:
8 Geschossen, 23.00 m max. Höhe

Artikel 11:

Bisherige Fassung:

Art. 11 Schutzgebiet

Das vom Bebauungsplan erfasste Gebiet ist mit Ausnahme der Felder G¹ und G² Schutzgebiet im Sinne von Art. 91 der Bauordnung.

Neue Fassung:

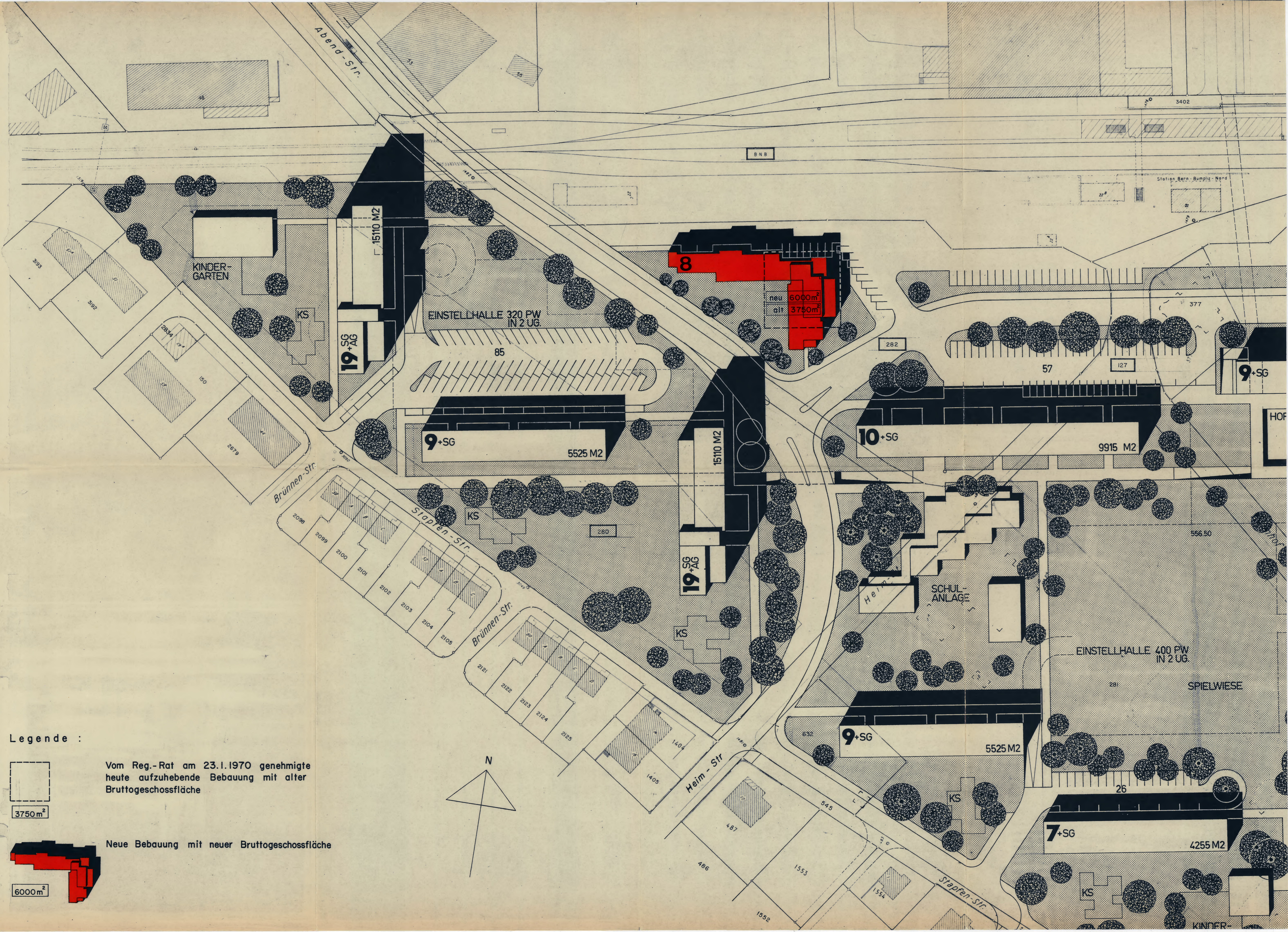
Art. 11 Schutzgebiet

Das vom Bebauungsplan erfasste Gebiet ist mit Ausnahme des Feldes G² Schutzgebiet im Sinne von Art. 91 der Bauordnung.

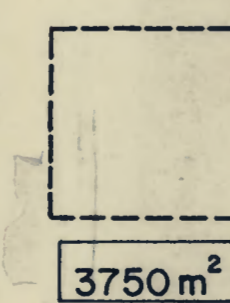
Bern, den 15.12.1970

Der Planungs- und Wirtschaftsdirektor
Der Stadt Bern

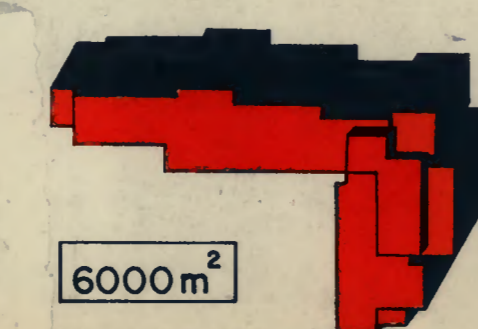
T. Schläpfer



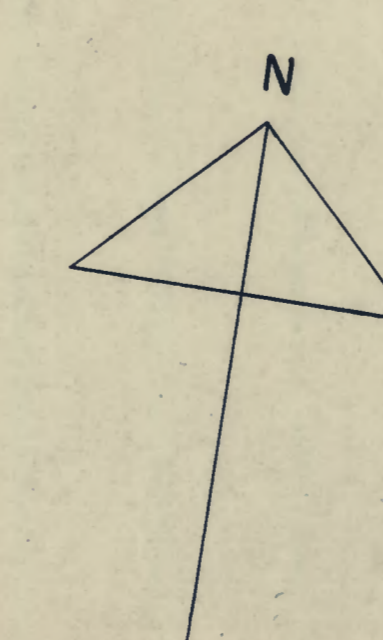
Legende :



Vom Reg.-Rat am 23.1.1970 genehmigte heute aufzuhobende Bebauung mit alter Bruttogeschossfläche



Neue Bebauung mit neuer Bruttogeschossfläche



Zustimmungserklärung
Mit dieser Abänderung des Bebauungsplanes und der Sonderbauvorschriften erklären sich einverstanden:
Für die direkt betroffenen Grundstücke

Grundstück	Eigentümer	Datum	Unterschrift
282	Feller Richi Emma Frau, und Miteigentümer	15.12.1970	<i>F. Feller Richi</i>
BNB	Bern Neuenburg - Bahn	11. JAK 1971	BERN-NEUENBURG-BAHN (DIREKTE LINIE) Beauftragung Der Chefingenieur
127	Einwohnergemeinde Bern		PLANUNGS- u. WIRTSCHAFTSDIREKTION DER STADT BERN Rechtsdienst
280	Feller Richi Emma Frau, und Miteigentümer	15.12.1970	<i>F. Feller Richi</i>

Genehmigungsvermerke

Genehmigung durch den Gemeinderat:

Genehmigt vom Gemeinderat der Stadt Bern am 21. APR. 1971
Namens des Gemeinderates
Der Stadtpräsident: *T. Schläpfer*
Der Stadtschreiber/ Stellvertreter: *S. Zogg*

Genehmigung durch die kantonale Baudirektion:

Genehmigt BERN, den 13. Okt. 1971
BAUDIREKTION DES KANTONS BERN
Der Baudirektor: *S. Zogg*